

Information

für den Stadtrat der Stadt Wolmirstedt zum Abschluss der LEADER/CLLD-Förderperiode 2014-2020 (2022)

In diesem Jahr endet die Förderphase der Europäischen Union (EU) 2014-2020, nachdem diese um zwei Jahre (bis 31.12.2022) verlängert wurde. Das LEADER/CLLD-Programm, mit dem Vorhaben im ländlichen Raum mit besonders günstigen Förderkonditionen unterstützt werden, findet damit ebenfalls seinen Abschluss.

In Sachsen-Anhalt haben die 23 Lokalen Aktionsgruppen (LAG)¹, die von der EU als Fördergebiete anerkannt sind, insgesamt über 1.600 Projekte mit rund 118 Mio. Euro gefördert.² Der LEADER/CLLD-Prozess wird durch das Ministerium der Finanzen bearbeitet.

Die Stadt Wolmirstedt ist Mitglied der LAG Colbitz-Letzlinger Heide³, die seit mehr als 15 Jahren die Umsetzung des LEADER-Programms in der Region koordiniert. Das LAG-Gebiet umfasst neben der Stadt Wolmirstedt die Gemeinden Barleben und Niedere Börde sowie die Verbandsgemeinde Elbe-Heide und Teile der Hansestadt Gardelegen⁴.

Die Stadt Wolmirstedt wird durch die Bürgermeisterin in der Mitgliederversammlung der LAG und im Vorstand vertreten.

Im Verlauf der zu Ende gehenden Förderperiode wurden auf dem Gebiet der Stadt Wolmirstedt die folgenden Projekte mit EU-Mitteln aus dem LEADER-Programm gefördert:⁵

- Stadt Wolmirstedt, Umfeldgestaltung Dorfteich Mose (Förderung: 76.375 Euro)
- Bodelschwingh-Haus Wolmirstedt, Revitalisierung Bahnhof/Innenausbau (Förderung: 350.000 Euro)
- Stadt Wolmirstedt, Machbarkeitsstudie „Generationenspielplatz“ (Förderung: 16.750 Euro)
- Stadt Wolmirstedt, Machbarkeitsstudie „Bürgerhaus“ (Förderung: 17.136 Euro)

Beantragte, aber **n i c h t** durchgeführte Vorhaben:

- Stadt Wolmirstedt, Entwicklungsachse Mittellandkanal (Kooperationsprojekt)⁶ (Zuwendungsbescheid durch die Stadt zurückgegeben)
- KV Kleingärtner Wolmirstedt e. V., Vernetzung der Kleingartenanlagen (Zuwendungsbescheid wurde widerrufen)
- Stadt Wolmirstedt, Erhöhung der Attraktivität der Schlossdomäne (kein Zuwendungsbescheid erteilt)
- Privater Projektträger, Schau-Brauerei (kein Zuwendungsbescheid erteilt)
- Privater Projektträger, Errichtung Reisemobil-Stellplatz (kein Zuwendungsbescheid erteilt)
- Stadt Wolmirstedt, Grünflächenkonzept (kein Zuwendungsbescheid erteilt)
- Stadt Wolmirstedt, Barrierefreiheit für Bürgerhaus

¹ Informationen zum LEADER-Prozess in Sachsen-Anhalt unter: www.leader.sachsen-anhalt.de

² Nach Informationen des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt, Stand: 31.3.2022

³ Informationen zur LAG unter: www.lag-clh.de

⁴ Die Hansestadt Gardelegen ist mit ihren Ortsteilen in drei Lokalen Aktionsgruppen („Rund um den Drömling“, „Mittlere Altmark“, „Colbitz-Letzlinger Heide“) vertreten.

⁵ Nach Informationen des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

⁶ Für die Stadt Wolmirstedt ist die Gemeinde Barleben als Projektpartner in das Kooperationsvorhaben eingetreten; das Projekt wird derzeit durchgeführt.

- (kein Zuwendungsbescheid erteilt)
- Stadt Wolmirstedt, Barrierefreiheit für Bürgerhaus
(Zuwendungsbescheid der Investitionsbank durch die Stadt zurückgegeben)

Die Arbeit der aktuellen LAG Colbitz-Letzlinger Heide endet am 31.12.2022.

Parallel dazu bereitet eine Initiativgruppe, in der auch die Stadt Wolmirstedt mitarbeitet, die nächste LEADER/CLLD-Förderperiode vor. Dazu wird bis Juli 2022 eine Lokale Entwicklungsstrategie (LES) mit den Förderschwerpunkten für die Jahre bis 2027 erarbeitet. Die Landesregierung entscheidet dann bis Ende 2022 über die Zulassung als EU-Förderregion; erste Fördermittel werden voraussichtlich im Jahr 2023 zur Verfügung stehen.

Die neue Lokale Aktionsgruppe wird als juristische Person eines eingetragenen Vereins organisiert; die Hansestadt Gardelegen wird nicht mehr dem LAG-Gebiet angehören. Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt, die Gemeinderäte von Barleben und Niedere Börde sowie die Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Elbe-Heide haben durch entsprechende Beschlüsse aus dem Jahr 2021 ihre Mitwirkung in der neuen LEADER-Region zugesagt.


Erika Thototowsky

Fachdienst Jugend , Kultur , Sport und Soziales

i.O.  22.06.2022